

Liebe Mitglieder und Freunde,

Sie erhalten heute den BDK-Berlin-Newsletter 2-2020. Nachdem die Berliner Schulen am 16.3.2020 wegen der Corona Pandemie geschlossen wurden, hat sich unser Alltag und auch der Schulalltag extrem verändert. Viele Kolleginnen und Kollegen sind von heute auf morgen mit neuen, unterschiedlichsten Aufgabenbereichen, Fragestellungen, Sorgen, Nöten und Problemen konfrontiert, welche sich nun beim langsamen Öffnen der Bildungseinrichtungen nochmals dynamisch verändern und potenzieren. Dies alles hat selbstverständlich auch Auswirkungen auf den Kunstunterricht und auf das Verbandsleben des BDK Berlin, mehr dazu in diesem Newsletter.

Die Themen des Newsletter 2-2020 sind:

- BDK Berlin in Corona-Zeiten
- Digitale Museumsreihe für die Mitglieder des BDK Berlin und Brandenburg
- Neuer Web-Auftritt des BDK – Webmaster für den BDK Berlin gesucht
- 10. Malwettbewerb für Schülerinnen und Schüler zu den Olympischen Spielen in Tokio: Verschoben auf 2021

Anfragen, Anregungen und Wünsche können Sie/Ihr mir jederzeit per E-Mail an berlin@bdk-online.info übermitteln.

Viele Grüße, Stephan Wahner (für den Vorstand BDK Landesverband Berlin)

BDK Berlin in Corona-Zeiten

Das Corona-Virus hat Konsequenzen, die sich auch auf das Verbandsleben des BDK auswirken. So wurden nicht nur Veranstaltungen des Bundes-BDK, wie z.B. die geplante Hauptversammlung im April in Rostock, sondern auch weitere geplante Tagungen und Wettbewerbe, u.a. das 16. länderübergreifende Kunstarbeitstreffen der Referendare vom 19-21.06.2020 in Mühlhausen/Thüringen, abgesagt.

Alle geplanten Vorhaben des BDK Berlin mussten ebenfalls abgesagt oder erstmal bis auf weiteres verschoben werden. Somit konnte die geplante monatliche Museumsreihe des BDK Berlin in Berliner Institutionen und auch die Reise nach Bremen nicht stattfinden, da alle Institutionen geschlossen waren bzw. noch sind. Die Planungen für die Mitgliederversammlung des BDK Berlin im Mai sowie für den angedachten KPT 2020 im Oktober in Kooperation mit der UdK konnten nicht weitergeführt werden. Zukünftige Termine sind derzeit kaum zu fixieren, was eine Planung sehr schwierig bis unmöglich macht. Perspektivisch soll demnächst aber eine analoge oder digitale Vorstandssitzung abgehalten werden, um einige wichtige Eckpunkte für die Verbandsarbeit des BDK Berlin in den nächsten Monaten festzulegen. Dabei könnte vielleicht auch über ein neues Veranstaltungsformat, z.B. in Form eines Webinars, nachgedacht werden.

Für uns alle ist es momentan besonders spannend, sich über die durch Corona bedingte Situation auszutauschen, z.B. wie Sie den Kunstunterricht gestaltet haben. Das Unterrichtsfach Kunst ist z.Zt. besonders in der Grundschule sehr vernachlässigt worden. Dies liegt einerseits an den Senatsvorgaben, aber auch an den räumlichen und personellen Engpässen in den Schulen vor Ort. Daher macht es die Situation erforderlich manchmal, dass Sie plötzlich statt Kunst andere und ungewohnte Fächer unterrichten müssen oder kreativ in der Notbetreuung eingesetzt sind, Schulgebäude mit Markierungen und Pfeile beklebt haben oder rein digital unterrichtet haben.

Daher hier der Aufruf: Lassen Sie/Ihr die Mitglieder des BDK Berlin an Ihren Erfahrungen – seien sie positiv oder auch negativ, analog oder digital – teilhaben und richten Sie entsprechende Kommentare oder Beiträge jederzeit per E-Mail an berlin@bdk-online.info.

Digitale Museumsreihe für die Mitglieder des BDK Berlin und Brandenburg

Kulturpolitiker Hilmar Hoffmann sprach vom (Über)lebensmittel Kunst. So war und ist es mir selbst wichtig in diesen Zeiten, da Institutionen wie Museen und Galerien geschlossen waren, dennoch Kunst zu sehen, sei es im Öffentlichen Raum oder durch die Fensterscheibe. Daher will ich die Museumsreihe des BDK Berlin hier erstmal nun digital fortsetzen, bevor wir uns wieder konkreten Projekten widmen können.

Besonders beeindruckt in dieser besonderen Pandemiesituation hat mich die **Ausstellung von Christiane Möbus in der Galerie Volker Diehl**. Als ich am Fenster der Galerie in der Niebuhrstraße 2 stand, sah ich einerseits am Fensterrahmen den mit Neonröhren beleuchteten Satz mit dem Titel ihrer eindringlichen Arbeit *rette sich wer kann*, andererseits durchs Fenster blickend im Galerieraum 2 Rettungsboote mit Strohbällen besetzt. Weitere Infos unter www.galerievolkerdiehl.com/startseite/2019/ausstellungen-2020-rette-sich-wer-kann-christiane-mobus/CHRISTIANE%20M%C3%96BUS und www.tagesspiegel.de/kultur/christiane-moebus-in-der-galerie-volker-diehl-stroh-an-bord/25733248.html.

Weiterhin hing eine kleine Arbeit des Künstlers **Timm Ullrich**, ein Freund der Künstlerin, am Fenster mit dem Titel *Ausstellung Betreten verboten* www.artikel-editionen.com/sites/default/files/styles/3x3/public/tu-betreten-sammler-com1.jpg?itok=TJoomPzL, www.neues-deutschland.de/artikel/1134683.coronavirus-der-nicht-desinfizierte-ausstellungsraum.html.

Unser letzter wahrhafter Ausstellungsbesuch der Museumsreihe fand ja am Sonntag, den 1.3.2020 mit Führung in der Ausstellung Timm Ulrichs *Weiter im Text* in der Akademie der Künste statt (Weitere Informationen unter www.adk.de/de/programm/?we_objectID=60514&filter=34087)

Eine ebenso sehr lohnende Ausstellung von **Timm Ulrichs: Ich, Gott & die Welt. 100 Tage – 100 Werke – 100 Autoren** findet zur Zeit im Haus am Lützowplatz statt, dieser Ausstellungsort hat nun wieder geöffnet. Weitere Informationen finden Sie hier: www.hal-berlin.de/ausstellung/100-tage-100-werke-100-autoren

Geplant in der BDK-Museumsreihe war ebenfalls ein Besuch **zur Raffael in der Gemäldegalerie Berlin**. Hier als Ausgleich wenigstens der Hinweis auf den Link zum Katalog digital: www.smb.museum/museen-einrichtungen/gemaeldegalerie/sammeln-forschen/raffael-katalog, www.smb.museum/ausstellungen/detail/raffael-in-berlin-meisterwerke-aus-dem-kupferstichkabinett

In der **Sammlung Julia Stoschek** sollte die Mitgliederversammlung des BDK Berlin 2020 stattfinden. Nun ist unklar, ob der Ausstellungsstandort an der Leipziger Straße im ehemaligen Tschechischen Kulturzentrum überhaupt erhalten bleibt. Die Sammlung ist nun komplett auch digital einsehbar: www.jsc.art

Ebenfalls war ein Tagesausflug mit der Deutschen Bahn geplant. Alternativ verweise ich hier auf einen **digitalen kulturellen Ausflug nach Frankfurt**. Das **MMK hat die Sammlung Stroehrer digital** aufgearbeitet unter collection.mmk.art/de/sammlung-stroehrer. Eine digitale Führung mit der Kuratorin der Ausstellung **Fantastische Frauen – Surreale Welten von Meret Oppenheim bis Frida Kahlo** bietet die Frankfurter Schirn-Kunsthalle an www.schirn.de/ausstellungen/2020/fantastische_frauen, schirn.de/fantastischefrauen/digital. Führung mit Kuratorin Ingrid Pfeiffer durch die Ausstellung:

<https://www.youtube.com/watch?v=vGzGuHrbuYQ>. Das **Städel zeigt Impressionismus in Skulptur**: www.staedelmuseum.de/de/ausstellungen/en-passant und die renommierte Frankfurter

Galerie Bärbel Grässlin zeigt analog wie digital neue Arbeiten von **Markus Oehlen**: galerie-graesslin.de/exhibitions/markus-oehlen/250/images.

Eine meiner Meinung besonders interessante **Künstler-Homepage** ist dem Belgier **Wim Delvoye** gelungen: wimdelvoye.be

Abschließend zwei Tipps für einen Besuch im Öffentlichen Raum in Berlin. Zum einen die **United Enimies von Thomas Schütte** www.art-in-berlin.de/incbmeld.php?id=5346 sowie **Karla Sachs** **Kaninchenfeld** withberlinlove.com/de/2017/09/28/kaninchenfeld-berliner-mauerdenkmal.

Neuer Web-Auftritt des BDK – Webmaster für den BDK Berlin gesucht

Die lange geplante Neugestaltung des Web-Auftritts des BDK-Bundesverbands, einschließlich der Integration der Auftritte sämtlicher BDK-Landesverbände unter dem Dach des Bundes-BDK, ist seit Mitte Mai nun tatsächlich online gegangen: bdk-online.info. In diesem Zusammenhang wurde nun endlich auch wieder eine Homepage für den BDK-Landesverband Berlin geschaffen, nachdem die bisherige Seite bereits seit längerer Zeit nicht in Betrieb war: bdk-online.info/berlin/wir-ueber-uns.

Für den Start habe ich bisher allerdings nur ein Grundgerüst anlegen können. Für den weiteren Aufbau suchen wir dringend eine(n) kreativen Webmaster(in), der/die die Homepage in Zusammenarbeit und Absprache mit dem Landesvorstand den BDK Berlin pflegt und somit den Landesverband noch optimaler präsentiert. Erfahrungen mit Wordpress wären hilfreich. Wir freuen uns auf Ihr ehrenamtliches Engagement, denn unser Web-Auftritt lag in den letzten Jahren leider brach. In Gesprächen und Rückmeldungen merken wir aber sehr deutlich, wie enorm wichtig diese Präsenz im Web ist. Rückmeldungen bitte unter berlin@bdk-online.info

10. Malwettbewerb für Schülerinnen und Schüler zu den Olympischen Spielen in Tokio: Verschieben auf 2021

Zum zehnten Mal veranstaltet der BDK zusammen mit der Deutschen Olympischen Akademie Willi Daume e.V. (DOA) einen Malwettbewerb für Schülerinnen und Schüler anlässlich der Olympischen und Paralympischen Spiele von Tokio. Dieser Wettbewerb wurde nun ins Jahr 2021 verschoben. Weitere Informationen finden Sie hier: www.doa-info.de/projekte/wettbewerbe/601-malwettbewerb-2020

Datenschutzhinweis: Der Newsletter des BDK Berlin wird an BDK-Mitglieder aus Berlin und Brandenburg versandt, die eine E-Mail-Adresse in den Mitgliedsunterlagen hinterlegt haben. Ein Versand an weitere Interessenten erfolgt nur auf Anforderung. Neubestellungen und Änderungsmitteilungen bitte an berlin@bdk-online.info. Die im Verteiler gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) werden ausschließlich für den Newsletter verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Die Abbestellung des Newsletters ist jederzeit möglich, per E-Mail an berlin@bdk-online.info mit dem Betreff "BDK-Newsletter abbestellen"!